# Geschäfte im September - 27.09.2005

Voranschlag und Steuerfuss 2006 / Traktanden Schulgemeindeversammlung / Teilrevision Schulgemeindeordnung / Vorverlegung Sportferien

**Voranschlag und Steuerfuss 2006**
Die Schulpflege hat den Voranschlag 2006 zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet. Dieser zeigt bei 11'193'000 Franken Aufwand und 11'172'000 Franken Ertrag einen Aufwandüberschuss von 21'000 Franken. Der Steuerfuss soll gegenüber 2005 nicht verändert werden und 58 % betragen.

**Traktanden Schulgemeindeversammlung**
Für die Schulgemeindeversammlung vom 23. November 2005 hat die Schulpflege folgende Traktanden:
• Teilzeitstelle Schulleitung Primarschule/Kindergarten, Kreditbewilligung von jährlich wiederkehrend Fr. 140'000.00
• Mittagstisch, jährlich wiederkehrender Kredit von Fr. 42'000.00
• Begabungsförderung an der Schule Nürensdorf, Einführung und Kredit von Fr. 45'000.00
• Voranschlag 2006, Genehmigung und Festsetzung des Steuerfusses
• Anfragen gemäss § 51 Gemeindegesetz

**Teilrevision Schulgemeindeordnung**
Am 22. Juni 2005 hat die Schulgemeindeversammlung Nürensdorf der Bereinigung der Schulgemeindegrenze mit der Gemeinde Oberembrach zugestimmt. Die Grenzbe-reinigung muss vom Regierungsrat des Kantons Zürich genehmigt werden, und deshalb ist zwingend die entsprechende Änderung der Gemeindeordnung der Schulgemeinde vorzunehmen.

Gleichzeitig mit dieser Teil-Revision soll auch die nicht mehr benötigte Kindergartenkommission aufgehoben werden.

Auf eine weiter reichende Revision der Gemeindeordnung wird bewusst verzichtet, da die von den Stimmberechtigten am 27. Februar 2005 erheblich erklärte Initiative für die Schaffung einer Einheitsgemeinde die Ausarbeitung einer entsprechenden Gemeindeordnung bedingt.

Ebenso verzichtet wurde in Absprache mit dem Gemeindeamt des Kantons Zürich auf die Anpassungen an das Gesetz über die politischen Rechte, das an die Stelle des Wahlgesetzes getreten ist.

**Vorverlegung Sportferien**
Die Nürensdorfer Sportferien fanden traditionell in den Kalenderwochen 8 und 9 statt, diejenigen von Brütten in den Kalenderwochen 6 und 7. Mit dem Übertritt der Brüttener Oberstufenschüler nach Nürensdorf verschob Brütten seine Sportferien um eine Woche nach hinten, also auf die Kalenderwochen 7 und 8, damit die Familien aus Brütten wenigstens eine gemeinsame Sportwoche hatten, wenn Kinder aus der gleichen Fami-lie in Brütten die Primarschule und in Nürensdorf die Oberstufe besuchen. Trotzdem besteht begreiflicherweise in Brütten der Wunsch, dass Nürensdorf

seine Sportferien um eine Woche vorverschiebt, so dass dann beide Gemeinden ihre Sportferien in den Kalenderwochen 7 und 8 haben.

Dazu wurde im Frühjahr 2005 eine Umfrage bei den Eltern der Nürensdorfer Schulkinder (inkl. Kindergarten) durchgeführt. Das Ergebnis zeigte eine Mehrheit für eine Vorverlegung, so dass die Schulpflege nun den entsprechenden Beschluss gefasst hat.

Die Vorverlegung wird erstmals im Schuljahr 2007/08 erfolgen, und somit ab den Sportferien 2008 relevant sein.

(generiert am 22.05.13 in www.schule-nuerensdorf.ch)